

Lagrein Mirell

Mirell ist nicht nur ein historisches Damenportrait im Familienbesitz. Sie verkörpert jene Symbolfigur, die sorgsam über die Selektion der geeignetsten Lagreintrauben wacht.

«Beim Lagrein Mirell arbeite ich kompromisslos und vereine Konzentration, Tannine und vor allem Eleganz. Auch wenn oft behauptet wird, Lagrein könne nicht so elegant sein, mit alten Reben, Minimalerträgen und einem sorgfältigen Weinausbau,erhält man einen wertvollen Wein mit unerwartener Eleganz.»

Christian Plattner

Rebsorte 100% Lagrein

Lage + Klima Zwei Drittel der Trauben stammen aus St. Magdalena,

sie geben dem Wein Konzentration und Eleganz.

Ein Drittel stammt aus Auer: hier ist Struktur und Kraft zu finden.

Boden St. Magdalena mit Glazialschotter

und Porphyr-Verwitterungsböden,

Auer mit Schwemmböden

Ausbau Barriques, lange Maischestandzeiten bis zu

35 Tagen in großen Bottichen,

zehn Prozent der Trauben werden spätreif gelesen

Serviertemperatur 18°Celsius

Speisenkombi Geschmortes und gebratenes dunkles Fleisch,

Wildfleisch bzw. Hirschfleisch, würziger Hartkäse

Lagerbedinungen abgedunkelter Raum, kühles Ambiente

(ca. 12-14°Celsius),

geringe Temperaturschwankungen

Auge: rund um den Wein:

dunkles Purpurrot Der Ansitz Waldgries geht auf das 13. Jahrhundert zurück.

Lagrein Mirell entstand 1999 aus einem Versuch,

mit Minimalerträgen zu arbeiten.

reife Schwarzkirsche, Er wird nur in ausgezeichneten Jahren produziert

Gaumen:

dichtverwobene und elegante Struktur, engmaschige und feine Tannine, lange Kraft

Waldboden, Tertiäraromen, elegant-feine Würze

WALD RIES

S. Giustina 2, 39100 Bolzano Tel. 0471 323603 Fax. 0471 309626 info@waldgries.it

